

# Kunst und Kultur im GULLIVER

## Fotografie im sozialen Kontext



## Uwe Müller - Portraits

Internationale Photoszene Köln

**Vernissage: Donnerstag, 11. September 2014 - 19.00 Uhr**

Begrüßung: Pfarrer Karl-Heinz Iffland, Ev. Obdachlosenseelsorger in Köln und Vorsitzender des KALZ e.V.  
Grußwort: Angela Spizig, Bürgermeisterin der Stadt Köln von 2000 bis 2014  
Einführung: Elvira Reith

Nach einem Modell des deutschen Psychologen Hilarion Petzold basiert die Identität eines Menschen auf fünf Säulen. Die Leiblichkeit umfasst die Gesundheit, die leibliche Integrität, das äußere Erscheinungsbild und die Sexualität. Die sozialen Beziehungen beinhalten Netzwerke wie die Familie, die Arbeitskollegen oder die Zugehörigkeit zu einem Verein. Säule drei bilden beruflicher Status und Leistung. Wichtig sind die materielle Sicherheit, das Einkommen, der Wohnraum und die Kleidung. Materielle Wertschöpfung aus eigener Arbeit ist ein wesentlicher Faktor für persönliche Unabhängigkeit. Die letzte Säule der Identität beschreibt Regeln in der Gesellschaft, aber auch die Sinnsuche jedes Menschen im Leben. Welche Auswirkungen haben Armut und Obdachlosigkeit auf die Identität, wenn mehrere dieser Säulen fragil oder ganz weggebrochen sind?

**Der Fotograf Uwe Müller sucht die Begegnung mit Menschen, die auf der Straße leben und fragt nach den Auswirkungen von Armut und Obdachlosigkeit auf die Identität des Einzelnen.**

Die Überlebensstation GULLIVER ist seit über 10 Jahren Anlaufstelle für Menschen, die wohnungslos bzw. von Armut betroffen sind und ist zugleich vermittelnder Ort für soziale und kulturelle Teilhabe.

[www.fotografie-uwemuller.de](http://www.fotografie-uwemuller.de)

Kuratorin: Elvira Reith

Dauer bis 26. 10. 2014

**Ort: Überlebensstation GULLIVER, Trankgasse 20, 50667 Köln, Bahnbogen 1  
Hohenzollernbrücke – ☎ 0221/12 06 091  
geöffnet: Mo/Fr 6-13 h / 15-20 h - Sa/So 10-18 h**

**Veranstalter:** KALZ e.V., Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln - ☎ 0221/54 61 072  
[www.koelnerarbeitslosenzentrum.de](http://www.koelnerarbeitslosenzentrum.de)

**Organisation:** Karo-Dame Kulturprojekte [www.karo-dame.de](http://www.karo-dame.de) - ☎ 0221/31 92 31

